



Global Parliamentarians on HABITAT

PETER GÖTZ

DEPUTY OF THE
FEDERAL REPUBLIC
OF GERMANY

PRESIDENT
OF THE
GLOBAL PARLIAMENTARIANS
ON HABITAT

OFFICE:
GERMAN BUNDESTAG
PLATZ DER REPUBLIK 1
D – 11011 BERLIN

PHONE:
+49-30-227-74928

FAX:
+49-30-227-76862

E-MAIL:
peter.goetz@bundestag.de

Website:
www.goetzpeter.de

Peter Götz
Mitglied des Deutschen Bundestages

Präsident
des
Board of Directors
der
Global Parliamentarians on Habitat

UN-Habitat
Governing Council 22

Grußwort

GPH-Treffen
1. April 2009
Nairobi, Kenia

Es gilt das gesprochene Wort!

**Excellencies,
honourable colleagues,
dear friends,**

ich grüße Sie herzlich und danke Ihnen für Ihr Interesse an der Arbeit der Global Parliamentarians on Habitat (GPH). Es ist beabsichtigt, neben wichtigen inhaltlichen Fragen zur Stadtentwicklung, des Wohnbaus und des Klimaschutzes in unseren Städten, vor allem auch Fragen unserer eigenen Arbeit zu diskutieren.

Im Namen der Global Parliamentarians on Habitat möchte ich mich an dieser Stelle sehr herzlich bei Frau Dr. Anna Tibaijuka für die Einladung zum 22. Governing Council von UN-Habitat bedanken. Mein Dank geht auch an Herrn Dr. Markandey Rai, Koordinator der Parlamentarier bei UN-Habitat, insbesondere für die gute Zusammenarbeit und die Unterstützung bei der Vorbereitung unseres Parlamentariertreffens.

Leider musste ich meine Teilnahme an diesem Treffen wegen wichtiger Parlamentarischer Verpflichtungen in Deutschland kurzfristig absagen. Ich bedaure dies zutiefst. Auch die Vizepräsidenten für Amerika, Senator Eloy Cantú Segovia, für Asien, Senator Rodolfo G. Biazon, und für Europa, Senator Traian Constantin Igas, mussten sich leider entschuldigen.

Ich bin trotz allem zuversichtlich, dass dieses GPH-Treffen erfolgreich stattfinden wird, da ich die Leitung in guten Händen weiß. Ich habe unsere Kollegin Mariam Nalubega, Abgeordnete in Uganda, die nun schon seit zwei Jahren

unsere Ansprechpartnerin für Afrika ist, gebeten, mich heute hier zu vertreten.

Die Parlamentarier haben als Vertreter des Volkes eine besondere Verantwortung. Sie haben aber auch besondere Befugnisse, die es ihnen erlauben, dieser Verantwortung gerecht zu werden. So stimmen sie einerseits über die Gesetze ab, die die Förderung z.B. einer bezahlbaren Wohnungsbaufinanzierung überhaupt erst möglich machen. Andererseits kontrollieren sie den Haushalt ihres Landes und können so sicherstellen, dass die nötigen finanziellen Mittel zur Verfügung stehen - auf nationaler und internationaler Ebene. So legen sie außerdem die Prioritäten in der Ausgabe von öffentlichen Geldern fest.

Ich bin davon überzeugt, dass internationale Krisen, wie die derzeitige weltweite Finanzmarkt- und Wirtschaftskrise aber auch der Klimawandel, nur durch eine gute internationale Zusammenarbeit bekämpft werden können.

Für eine erfolgreiche Zusammenarbeit benötigen wir aber klare Strukturen. Die Global Parliamentarians of Habitat setzen sich aus regionalen Parlamentariergruppen für Amerika, Asien, Afrika und Europa zusammen. Zurzeit besteht leider noch kein gewähltes Präsidium für Afrika.

Aus diesem Grund liegt es mir sehr am Herzen, dass bei dem heutigen Treffen unter anderem das Präsidium für Afrika gewählt wird. Wir müssen das nächste Global Forum der Global Parliamentarians on Habitat vorbereiten, um dort wichtige Weichenstellungen vorzunehmen. Die Global

Parliamentarians on Habitat haben nach der Istanbul-Konferenz wichtige Foren in Cancún, Mexiko, in Manila, den Philippinen, in Berlin, Deutschland und in Rabat, Marokko, durchgeführt und Erklärungen verabschiedet, die in die parlamentarischen Beratungen eingeflossen sind. Die europäischen Global Parliamentarians on Habitat haben eine Studie auf den Weg gebracht, die die Gesetzgebung zehn Jahre nach der Verabschiedung der Habitat-Agenda vergleicht, um aufzuzeigen, wo noch gesetzgeberischer Handlungsbedarf besteht. Die Ergebnisse wurden auf den World Urban Foren III und IV in Vancouver und Nanjing vorgestellt. Bei Interesse wird die Studie gerne zur Verfügung gestellt.

Alle Parlamentarier sind herzlich eingeladen, sich mit den Regionalen Präsidenten oder auch mit mir in Verbindung zu setzen, um sich den Global Parliamentarians on Habitat anzuschließen. Gemeinsam wollen wir die Ziele der 1996 in Istanbul auf dem UN-Weltstädtegipfel Habitat II beschlossenen Habitat-Agenda in unseren nationalen Parlamenten durchsetzen. Die Zusammenarbeit mit UN-Habitat ist mir dabei sehr wichtig.

Honoured ministers, distinguished delegates,

Ich danke Ihnen für Ihr Kommen und wünsche Ihnen ein anregendes Treffen, eine fruchtbare Diskussion.